

Universitätskurs

Ursprünge des Christentums





Universitätskurs Ursprünge des Christentums

- » Modalität: **online**
- » Dauer: **12 Wochen**
- » Qualifizierung: **TECH Technische Universität**
- » Aufwand: **16 Std./Woche**
- » Zeitplan: **in Ihrem eigenen Tempo**
- » Prüfungen: **online**

Internetzugang: www.techtitute.com/de/geisteswissenschaften/universitatskurs/ursprunge-christentums

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Struktur und Inhalt

Seite 12

04

Methodik

Seite 18

05

Qualifizierung

Seite 26

01

Präsentation

Um die gegenwärtige Kirche, ihre verschiedenen Entwicklungen und die verschiedenen sozialen Bewegungen um sie herum zu verstehen, ist es für den Theologen oder Gelehrten der Religionswissenschaften absolut unerlässlich, die Ursprünge des Christentums umfassend und mit Qualität und Strenge zu kennen und zu wissen, wie es begann, was eine außergewöhnliche und relevante Entwicklung wäre. Aus diesem Grund hat TECH ein 100%iges Online-Programm entwickelt, damit die Fachleute noch tiefer in ihr Studienfach eintauchen können. Und erhalten auf diese Weise Antworten auf ihre Fragen.





“

*Der Ausgangspunkt einer der wichtigsten
Entwicklungen in der Geschichte der Menschheit,
mit der Prüfung einer theologischen Vision von
größter Strenge"*

Um in diesem Wissensbereich als kompetent zu gelten, muss der Student die formalen theologischen Prinzipien, die bei der theologischen Lektüre der Heiligen Schrift eine Rolle spielen, eingehend studieren: Kanonizität, Inspiration und Irrtumslosigkeit sowie die wichtigsten historischen und geographischen Elemente, die als Grundlage für das Studium der Bibel dienen.

Darüber hinaus erkennt der Student die Tatsache der göttlichen Offenbarung, kann den historischen, kulturellen und religiösen Rahmen beschreiben, in dem sich das göttliche Offenbarungshandeln abspielte, und zeigen, wie das Christentum entstanden ist.

Es ist eine Lernreise, die in einer Annäherung an das Leben der Christen der ersten Jahrhunderte der Kirche gipfelt, basierend auf den uns überlieferten plastischen Manifestationen ihres Glaubens, ihrer Riten und Bräuche. Sie lernen die Kultur ihrer Zeit kennen, anhand der Riten und Grabmäler, der Kultgebäude und der ikonischen Ausdrucksformen des Glaubens der Kirche. All dies im Rahmen eines 100%igen Online-Programms mit audiovisuellem Material und ergänzender Lektüre aus erster Hand, das von Fachleuten auf diesem Gebiet entwickelt wurde.

Dieser **Universitätskurs in Ursprünge des Christentums** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung praktischer Annahmen, die Anwendung des theoretischen Teils, anhand von realen Fällen
- ♦ Die grafischen, schematischen und äußerst praktische Inhalte, mit denen er konzipiert ist
- ♦ Die große Auswahl an praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann, um das Studium zu verbessern
- ♦ Ein interaktives Lernsystem, das auf Algorithmen basiert, um Entscheidungen über die dargestellten Situationen zu treffen
- ♦ Ein intensiver Fokus auf praktisches Lernen
- ♦ Hochwertiger theoretischer Unterricht mit Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Verfügbarkeit von Inhalten von jedem, festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Erforschen Sie die Ursprünge des Christentums aus einer kontextualisierenden Perspektive: ein fundierter Blick auf die Besonderheiten der aktuellen Situation"



Die größte Universität des technologischen Zeitalters stellt sich in den Dienst der aktuellen Bedürfnisse der Gesellschaft, weltweit, und des Einzelnen im Besonderen, mit einem transformierenden Geist und einer Berufung zum sozialen Wandel"

Die wichtigsten Ereignisse der Ursprünge des Christentums, erklärt in einem intensiven und spezifischen Universitätskurs.

Die technologisch am weitesten entwickelte Universität im Bereich des E-Learnings bietet Ihnen die technische und menschliche Solvenz der größten 100%igen Online-Universität der Welt.

Das Dozententeam des Programms setzt sich aus Fachleuten des Sektors zusammen, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen, sowie aus aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d.h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkräfte versuchen müssen, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.



02 Ziele

Das Ziel dieses Programms ist es, den Studenten eine vollständige und zuverlässige Vorstellung von den Ursprüngen des Christentums aus religiöser Sicht zu vermitteln. Es wird unveröffentlichtes Material über die theologische Disziplin enthalten, das die Entstehung der religiösen Bewegung klar und prägnant zu erklären versucht. Aus diesem Grund wird der Verlauf des Programms mit Hilfe einer Fülle von audiovisuellem, grafischem und selbsterklärendem Material entwickelt, das dazu beiträgt, die Zweifel der Fachkraft zu beseitigen.





“

An der TECH Technologischen Universität werden Sie lernen, Ihre Fähigkeiten zu verbessern, Ihre Kritikfähigkeit zu steigern und auf humanistische Weise zu denken. Mit der Sicherheit, die nur die beste Fortbildung dem Profi bietet“



Allgemeine Ziele

- Vermitteln der notwendigen Zusammenhänge, Ideen und Perspektiven, die es den Studenten ermöglichen, den Charakter der Theologie zu verstehen
- Darstellen der historischen und epistemologischen Konfiguration der Theologie als Wissenschaft
- Rechtfertigen des Einsatzes der Theologie als Quelle
- Nachweisen der grundlegenden Fähigkeiten für den Zugang zu den Instrumenten des Theologiestudiums
- Präsentieren eines Überblicks über die verschiedenen Studienzweige der Theologie





Spezifische Ziele

- ♦ Erklären der formalen theologischen Prinzipien, die bei der theologischen Auslegung der Heiligen Schrift eine Rolle spielen: Kanonizität, Inspiration und Irrtumslosigkeit
- ♦ Darstellen der wichtigsten geschichtlichen und geographischen Elemente, die als Hilfe für das Studium der Bibel dienen
- ♦ Vorschlagen der hermeneutischen Prinzipien für ein korrektes Verständnis der Bibel
- ♦ Identifizieren der Orte und Ereignisse, auf die sich die Heilige Schrift bezieht
- ♦ Überprüfen der verschiedenen Versionen der Bibel
- ♦ Anerkennen der Tatsache der göttlichen Offenbarung
- ♦ Beschreiben des historischen, kulturellen und religiösen Rahmens, in dem die göttliche Offenbarung stattfand
- ♦ Aufzeigen, wie die Heilige Schrift die Geschichte der Menschheit in einem linearen Sinn und nicht in einem zyklischen Prozess darstellt
- ♦ Erklären des historischen, literarischen und theologischen Kontextes der Patristik
- ♦ Vermitteln des historischen, literarischen und theologischen Kontextes der Patristik anhand relevanter Autoren aus verschiedenen Epochen
- ♦ Kennen der grundlegenden Perioden, in die das Thema unterteilt ist: Apostolische Väter, Apologeten, Anfänge der Theologie, Goldenes Zeitalter der östlichen und westlichen Patristik und Endzeit
- ♦ Aufzeigen des Einflusses der Patristik auf die theologische Entwicklung
- ♦ Erkennen der Beziehung zwischen der Patrologie und anderen theologischen Disziplinen wie z.B.: Kirchengeschichte, Dogmatik, Ekklesiologie, Sakramente und Liturgie, Heilige Schrift, Moralthologie, Spirituelle Theologie und so weiter
- ♦ Erleichtern der Annäherung an das Leben der Christen in den ersten Jahrhunderten der Kirche auf der Grundlage der Spuren, die uns von den plastischen Erscheinungsformen ihres Glaubens, ihrer Riten und Bräuche überliefert sind
- ♦ Dialogieren mit der Kultur ihrer Zeit, entsprechend den Riten und Grabdenkmälern, den Gebäuden der Anbetung und den ikonischen Ausdrucksformen des Glaubens der Kirche



Der Theologe von heute braucht mehr denn je die Garantie eines soliden und aktuellen Wissens, das , es ihm ermöglicht, seine Erfahrungen mit der realen Welt zu konfrontieren, und mit Erfolgsgarantie“

03

Struktur und Inhalt

TECH hat für diese Gelegenheit einen höchst informativen und aufschlussreichen Studienplan entworfen, der sich an diejenigen richtet, die ihre Fachkompetenz in den Religionswissenschaften erweitern oder ihre humanistische Seite vertiefen möchten. Dieser Studiengang wurde mit qualitativ hochwertigen Inhalten erstellt und bereitet die Studenten darauf vor, die höchsten Stufen in ihrem Beruf zu erreichen. Es handelt sich um eine akademische Fortbildung, die versucht, die Ursprünge des Christentums mit den Worten von sachkundigen Experten zu beantworten.





“

*Anpassungsfähig, flexibel und vielseitig:
Unser Studienplan ist so konzipiert, dass
Sie selbst entscheiden, wann, wie und wie
viel Zeit und Mühe Sie Ihrer Weiterbildung
widmen können. Ohne Verlust der Qualität
in der Bildung"*

Modul 1. Titel des Studienfachs: Einführung in die Heilige Schrift

- 1.1. Die Bibel und das Wort Gottes
- 1.2. Die Bibel im Leben der Kirche
- 1.3. Der Kanon der Bibel
 - 1.3.1. Identität und Wesen des biblischen Kanons
 - 1.3.2. Historische Entstehung des biblischen Kanons
 - 1.3.3. Theologische Reflexion über den Kanon
- 1.4. Biblische Inspiration
 - 1.4.1. Identität und Wesen der biblischen Inspiration
 - 1.4.2. Historische Entwicklung der Lehre von der Inspiration
 - 1.4.3. Theologische Überlegungen zur Inspiration
- 1.5. Die Wahrheit der Heiligen Schrift
 - 1.5.1. Die Bibel und ihre Wahrheit als Problem
 - 1.5.2. Historische Entwicklung des Problems
 - 1.5.3. Theologische Reflexion über die biblische Wahrheit
- 1.6. Die Bibel in ihrer Umgebung
 - 1.6.1. Biblische Geographie
 - 1.6.2. Biblische Archäologie
 - 1.6.3. Geschichte und wichtige Institutionen des biblischen Volkes
 - 1.6.4. Das biblische Volk und seine Nachbarvölker
- 1.7. Die Bibel als Text
 - 1.7.1. Die Bibel als Literatur
 - 1.7.2. Biblische Sprachen und ihre Schrift
 - 1.7.3. Text und Textkritik des Alten und Neuen Testaments
 - 1.7.4. Versionen des Alten und Neuen Testaments
- 1.8. Biblische Hermeneutik und exegetische Methodik
 - 1.8.1. Geschichte der biblischen Auslegung
 - 1.8.2. Biblische Hermeneutik und Humanwissenschaften
 - 1.8.3. Grundsätze der katholischen Hermeneutik
 - 1.8.4. Biblische exegetische Methodik



Modul 2. Titel des Studienfachs: Geschichte der Erlösung

- 2.1. Die patriarchalischen Traditionen: die Ursprünge Israels
 - 2.1.1. Der Stand der Dinge in dieser Frage
 - 2.1.2. Außerbiblische Daten für die Geschichte der Patriarchen
 - 2.1.3. Wer sind die Patriarchen?
 - 2.1.4. Die Religion der Patriarchen
- 2.2. Israel in Ägypten: Moses, der Exodus und das Land
 - 2.2.1. Israels Abstieg nach Ägypten
 - 2.2.2. Der Exodus und Moses
 - 2.2.3. Der Marsch durch die Wüste
 - 2.2.4. Die Eroberung des Landes
 - 2.2.5. Israels Religion in der Wüste
- 2.3. Die Richter von Israel
 - 2.3.1. Die Situation Israels zur Zeit der Richter
 - 2.3.2. Die Richter und ihre Rolle
 - 2.3.3. Religion zur Zeit der Richter
- 2.4. Monarchische Einrichtung und Blütezeit: Saul, David und Salomo
 - 2.4.1. Der Prophet Samuel und die Anfänge der Monarchie
 - 2.4.2. Saul
 - 2.4.3. David, der große König von Israel und Judäa
 - 2.4.4. Salomon, der "weise" König
- 2.5. Das geteilte Königreich: Israel und Judäa
 - 2.5.1. Das Schisma
 - 2.5.2. Das Königreich Israel bis zum Fall von Samaria (933-722 v. Chr.)
 - 2.5.3. Das Königreich Judäa bis zum Fall von Jerusalem (933-587 v. Chr.)
 - 2.5.4. Anmerkungen zur Religion während der Monarchiezeit
- 2.6. Verbannung und Wiederherstellung
 - 2.6.1. Die harte Erfahrung des Exils
 - 2.6.2. Die Zeit der Restaurierung

- 2.7. Von Esra und Nehemia bis zum Makkabäeraufstand
 - 2.7.1. Esra und Nehemia
 - 2.7.2. Palästina unter den Griechen, Ptolemäern und Seleukiden
 - 2.7.3. Der Makkabäeraufstand
 - 2.7.4. Das „Judentum des Zweiten Tempels“
- 2.8. Von den Hasmonäern zu Herodes dem Großen
 - 2.8.1. Die Hasmonäer
 - 2.8.2. Die Herrschaft von Herodes dem Großen
 - 2.8.3. Die religiösen Gruppen: Sadduzäer, Pharisäer und Essener
- 2.9. Palästina im 1. Jahrhundert: die Zeit Jesu und die erste Kirche
 - 2.9.1. Palästina nach dem Tod von Herodes
 - 2.9.2. Judäa unter römischer Herrschaft
 - 2.9.3. Die Herrschaft von Herodes Agrippa I
 - 2.9.4. Palästina unter römischer Herrschaft
 - 2.9.5. Der große jüdische Aufstand und die Zerstörung Jerusalems im Jahr 70 n. Chr.
 - 2.9.6. Jesus und sein „Ostergeheimnis“, das Zentrum und der Höhepunkt der Heilsgeschichte. Die „christliche“ Perspektive der Heilsgeschichte
 - 2.9.7. Die „erste christliche Gemeinschaft“. Von Jerusalem bis zu den Enden der Erde

Modul 3. Titel des Studienfachs: Patrologie

- 3.1. Einführung
 - 3.1.1. Unterschied zwischen Patrologie und Patristik
 - 3.1.2. Klassifizierung der Autoren
 - 3.1.3. Kontexte für das Studium der patristischen Literatur
 - 3.1.4. Ressourcen für patrologische Studien
- 3.2. Apostolische Väter
 - 3.2.1. Apostolische Kanoniker und Konstitutionen, die Didache
 - 3.2.2. Clemens von Rom, Ignatius von Antiochien, Polykarp von Smyrna
 - 3.2.3. Der Hirte des Hermas, der Brief des Pseudo-Barnabas, Papias
 - 3.2.4. Apostolische Tradition als gesetzgeberisches Kriterium

- 3.3. Apologetische Väter
 - 3.3.1. Allgemeine Themen der griechischen Apologeten
 - 3.3.2. Der heilige Justin Martyr, Tacianus
 - 3.3.3. Meliton von Sardes, Theophilus von Antiochien, Athenagoras
 - 3.3.4. Rede an Diognetus
- 3.4. Die heterodoxen Strömungen und ihre Widerlegung
 - 3.4.1. Christliche apokryphe Literatur
 - 3.4.2. Die heterodoxen Strömungen: Dokerismus, Gnostizismus, Manichäismus
 - 3.4.3. Montanismus, Monarchianismus
 - 3.4.4. St. Irenäus von Lyon
- 3.5. Westliche Kirchenväter und Autoren des 3. Jahrhunderts
 - 3.5.1. Hippolytus von Rom
 - 3.5.2. Tertullian
 - 3.5.3. St. Cyprian
 - 3.5.4. Novatian
- 3.6. Schulen von Alexandria und Antiochia
 - 3.6.1. Clemens von Alexandrien
 - 3.6.2. Alexandrinische Ursprünge
 - 3.6.3. Die wichtigsten Autoren der Antiochenischen Schule
 - 3.6.4. Exegetische Gegensätze zwischen der Schule von Alexandria und der von Antiochia
- 3.7. Die dogmatische Debatte
 - 3.7.1. Arius und der Arianismus
 - 3.7.2. Theologische Positionen während des Konzils von Nizäa
 - 3.7.3. St. Athanasius
 - 3.7.4. Arianismus in der Pneumatologie vor dem Konzil von Konstantinopel
- 3.8. Das Goldene Zeitalter der Patristik
 - 3.8.1. Östliche Väter: Die Kappadozianer, Kyrill von Jerusalem, Johannes Chrysostomus, Kyrill von Alexandria
 - 3.8.2. Westliche Väter: Ambrosius, Hieronymus, Augustinus, Leo der Große und Gregor der Große.
 - 3.8.3. Letzte Väter. Westen: Isidor von Sevilla, Patricius, Bede; Osten: Der heilige Johannes Damaszener
 - 3.8.4. Liturgische und kanonische Bücher

Modul 4. Titel des Studienfachs: Christliche Archäologie

- 4.1. Einführung
 - 4.1.1. Definition
 - 4.1.2. Gegenstand der Studie
 - 4.1.3. Quellen
 - 4.1.4. Geschichte
 - 4.1.5. Hilfswissenschaft der Kirchengeschichte
 - 4.1.6. Theologischer Ort
- 4.2. Frühchristliche Bestattungen
 - 4.2.1. Riten und Glaube rund um den Tod
 - 4.2.2. Die Grabstätte der Märtyrer
 - 4.2.3. Rechtliches Eigentum
 - 4.2.4. Friedhöfe unter freiem Himmel
- 4.3. Katakomben
 - 4.3.1. Das Gehäuse
 - 4.3.2. Christliche Katakomben
 - 4.3.3. Verwaltung
 - 4.3.4. Elemente der Katakomben
 - 4.3.5. Lokalisation
- 4.4. Die römischen Katakomben
 - 4.4.1. Friedhof von San Callisto
 - 4.4.2. Krypta der Päpste
 - 4.4.3. Kapellen der Sakramente
 - 4.4.4. Priscilla-Friedhof
 - 4.4.5. Die griechische Kapelle
 - 4.4.6. Die Arenen
 - 4.4.7. Friedhof von Domitilla
 - 4.4.8. Die Märtyrer-Basilika
 - 4.4.9. Friedhof von San Sebastiano oder "ad catacumbas"
 - 4.4.10. Vatikanischer Friedhof
 - 4.4.11. Das Grab von St. Petrus
 - 4.4.12. Das Grab von St. Paulus

- 4.5. Katakombenmalerei
 - 4.5.1. Eigenschaften
 - 4.5.2. Allgemeines Thema
 - 4.5.3. Methoden. Symbolik
 - 4.5.4. Kryptogramme
 - 4.5.5. Ikonographie
- 4.6. Christliche Gebäude
 - 4.6.1. Gebäude der Kirche aus der Zeit vor dem Frieden
 - 4.6.2. Die Domus Ecclesiae
 - 4.6.3. Die Titel
 - 4.6.4. Gebäude für religiöse Zwecke
 - 4.6.5. Das Baptisterium
 - 4.6.6. Die Diakonien
 - 4.6.7. Die Beschreibung der Apokalypse
 - 4.6.8. Die archäologischen Überreste
- 4.7. Die christliche Basilika
 - 4.7.1. Funktionelle Begründung
 - 4.7.2. Ursprünge
 - 4.7.3. Elemente
 - 4.7.4. Die konstantinischen Basiliken (St. Johannes im Lateran und St. Petrus im Vatikan)
 - 4.7.5. Friedhofsbasiliken
 - 4.7.6. Palästinensische Basiliken
 - 4.7.7. Andere kaiserliche Basiliken
 - 4.7.8. Einige Eigenheiten der Basiliken aus dem 4. Jahrhundert
- 4.8. Die Entwicklung der christlichen Basilika im 5. und 6. Jahrhundert
 - 4.8.1. Der Höhepunkt der Basilika-Architektur im 5. Jahrhundert
 - 4.8.2. Das Gewölbe und die Kuppel im 6. Jahrhundert
 - 4.8.3. Architektonische Elemente
 - 4.8.4. Die zentrierte Anlage
 - 4.8.5. Die großen, von einer Kuppel überdachten Tempel
 - 4.8.6. Die Reform des Petersdoms im Vatikan
 - 4.8.7. Andere Gebäude aus dem 6. Jahrhundert
- 4.9. Paläochristliche byzantinische Kunst
 - 4.9.1. Eigenschaften
 - 4.9.2. Architektur
 - 4.9.3. Mosaik
 - 4.9.4. Konstantinopel
 - 4.9.5. Ravenna
- 4.10. Malerei und Bildhauerei
 - 4.10.1. Malerei und Mosaik aus dem 5. und 6. Jahrhundert
 - 4.10.2. Abkehr von Katakomben-Typen
 - 4.10.3. Malerei und Mosaik
 - 4.10.4. Der Sarkophag
 - 4.10.5. Elfenbein
 - 4.10.6. Freistehende Skulptur
 - 4.10.7. Ikonographie
- 4.11. Kurze Begriffe der Paläographie
 - 4.11.1. Klassifizierung von Grafiken
 - 4.11.2. Abkürzungen



Ein Studienplan, der es Ihnen leicht macht, Ihren Universitätskurs in Ursprünge des Christentums fließend und effizient zu erwerben"

04

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

Fallstudie zur Kontextualisierung aller Inhalte

Unser Programm bietet eine revolutionäre Methode zur Entwicklung von Fähigkeiten und Kenntnissen. Unser Ziel ist es, Kompetenzen in einem sich wandelnden, wettbewerbsorientierten und sehr anspruchsvollen Umfeld zu stärken.

“

Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt”



Sie werden Zugang zu einem Lernsystem haben, das auf Wiederholung basiert, mit natürlichem und progressivem Unterricht während des gesamten Lehrplans.



Die Studenten lernen durch gemeinschaftliche Aktivitäten und reale Fälle die Lösung komplexer Situationen in realen Geschäftsumgebungen.

Eine innovative und andersartige Lernmethode

Dieses TECH-Programm ist ein von Grund auf neu entwickeltes, intensives Lehrprogramm, das die anspruchsvollsten Herausforderungen und Entscheidungen in diesem Bereich sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene vorsieht. Dank dieser Methodik wird das persönliche und berufliche Wachstum gefördert und ein entscheidender Schritt in Richtung Erfolg gemacht. Die Fallmethode, die Technik, die diesem Inhalt zugrunde liegt, gewährleistet, dass die aktuellste wirtschaftliche, soziale und berufliche Realität berücksichtigt wird.

“ *Unser Programm bereitet Sie darauf vor, sich neuen Herausforderungen in einem unsicheren Umfeld zu stellen und in Ihrer Karriere erfolgreich zu sein“*

Die Fallmethode ist das am weitesten verbreitete Lernsystem an den besten geisteswissenschaftlichen Schulen der Welt, seit es sie gibt. Die Fallmethode wurde 1912 entwickelt, damit die Jurastudenten das Recht nicht nur anhand theoretischer Inhalte erlernen, sondern ihnen reale, komplexe Situationen vorlegen, damit sie fundierte Entscheidungen treffen und Werturteile darüber fällen können, wie diese zu lösen sind. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt.

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Mit dieser Frage konfrontieren wir Sie in der Fallmethode, einer handlungsorientierten Lernmethode. Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren realen Fällen konfrontiert. Sie müssen Ihr gesamtes Wissen integrieren, recherchieren, argumentieren und Ihre Ideen und Entscheidungen verteidigen.

Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

*Im Jahr 2019 erzielten wir die besten
Lernergebnisse aller spanischsprachigen
Online-Universitäten der Welt.*

Bei TECH lernen Sie mit einer hochmodernen Methodik, die darauf ausgerichtet ist, die Führungskräfte der Zukunft auszubilden. Diese Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, wird Relearning genannt.

Unsere Universität ist die einzige in der spanischsprachigen Welt, die für die Anwendung dieser erfolgreichen Methode zugelassen ist. Im Jahr 2019 ist es uns gelungen, die Gesamtzufriedenheit unserer Studenten (Qualität des Unterrichts, Qualität der Materialien, Kursstruktur, Ziele...) in Bezug auf die Indikatoren der besten Online-Universität in Spanisch zu verbessern.





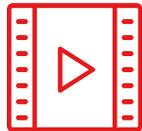
In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert. Mit dieser Methode wurden mehr als 650.000 Hochschulabsolventen mit beispiellosem Erfolg in so unterschiedlichen Bereichen wie Biochemie, Genetik, Chirurgie, internationales Recht, Managementfähigkeiten, Sportwissenschaft, Philosophie, Recht, Ingenieurwesen, Journalismus, Geschichte, Finanzmärkte und-Instrumente ausgebildet. Dies alles in einem sehr anspruchsvollen Umfeld mit einer Studentenschaft mit hohem sozioökonomischem Profil und einem Durchschnittsalter von 43,5 Jahren.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

Nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen der Neurowissenschaften wissen wir nicht nur, wie wir Informationen, Ideen, Bilder und Erinnerungen organisieren, sondern auch, dass der Ort und der Kontext, in dem wir etwas gelernt haben, von grundlegender Bedeutung dafür sind, dass wir uns daran erinnern und es im Hippocampus speichern können, um es in unserem Langzeitgedächtnis zu behalten.

Auf diese Weise sind die verschiedenen Elemente unseres Programms im Rahmen des so genannten neurokognitiven kontextabhängigen E-Learnings mit dem Kontext verbunden, in dem der Teilnehmer seine berufliche Praxis entwickelt.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt.

Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Fertigkeiten und Kompetenzen Praktiken

Sie werden Aktivitäten durchführen, um spezifische Kompetenzen und Fertigkeiten in jedem Fachbereich zu entwickeln. Praktiken und Dynamiken zum Erwerb und zur Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ein Spezialist im Rahmen der Globalisierung, in der wir leben, entwickeln muss.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Fallstudien

Sie werden eine Auswahl der besten Fallstudien vervollständigen, die speziell für diese Qualifizierung ausgewählt wurden. Die Fälle werden von den besten Spezialisten der internationalen Szene präsentiert, analysiert und betreut.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



05

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Ursprünge des Christentums garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren
Universitätsabschluss ohne lästige
Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Ursprünge des Christentums** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Ursprünge des Christentums**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **375 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs

Ursprünge des Christentums

- » Modalität: online
- » Dauer: 12 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Ursprünge des Christentums

